

„Wieder naht der heil'ge Stern“

Mittwoch und Donnerstag Weihnachtskonzerte im Hans-Carossa-Gymnasium

Das Hans-Carossa-Gymnasium lädt ein zu seinem Weihnachtskonzert am Mittwoch, 16. Dezember, und Donnerstag, 17. Dezember, jeweils um 19.30 Uhr im Rathausprunksaal der Stadt. Wie immer eröffnet der Unterstufenchor den Konzertabend, diesmal mit einer Zusammenstellung bekannter traditioneller deutscher Weihnachtslieder aus verschiedenen Jahrhunderten, wie „Es ist ein Ros' entsprungen“ oder „Der Heiland ist geboren“. Der Große Chor präsentiert mit Werken wie dem anspruchsvollen polyphonen fünfstimmigen Renaissancesatz „Übers Gebirg Maria

geht“ von Johannes Eccard oder der balladenartigen Komposition „Nativity Carol“ des zeitgenössischen englischen Kirchenmusikers John Rutter eine stilistisch äußerst abwechslungsreiche Auswahl weihnachtlicher Chormusik. Beide Chöre werden geleitet von Michael Laumann.

Auch beim Vororchester ist in diesem Jahr stilistische Vielfalt angesagt: Neben vertrauten Melodien im sinfonischen Orchestergewand wie „Deck the halls“ und „God rest you merry gentlemen“ wird auch das besinnliche südamerikanische Werk „Villanesca“ zu hören sein. Das

Große Orchester wagt sich an bedeutende Werke wie das berühmte Konzert für Flöte und Streichorchester (RV 443) von Antonio Vivaldi. Bei dem berühmten „Boléro“ von Maurice Ravel, der sich an das Flötenkonzert anschließt, wird das komplette Orchester gefordert. Abgerundet wird der Orchesterteil von Auszügen aus Henry Purcells Oper „King Arthur“, bei denen auch der Große Chor zu hören sein und für einen feierlichen Abschluss sorgen wird. Die Orchester werden von Bernhard Werthmann geleitet.

Der Eintritt zu den beiden Konzerten ist frei.